



# JAHRESBERICHT 2024



# Familienzentrum Winterthur

Das Familienzentrum ist ein offener Begegnungsort für Mütter, Väter und Betreuungspersonen von Kleinkindern im Alter von 0 bis 5 Jahren in Winterthur und Umgebung.

Die Kinder sind im **Spielzimmer** neben der Cafeteria herzlich willkommen. Sie haben die Möglichkeit, in einem anregenden Umfeld ausgiebig zu spielen und neue Spielgefährten zu finden. Dies fördert die Sozialkompetenz und die Integration. Die Kinder werden dabei betreut und können jederzeit zu ihrer Begleitperson zurück.

In der **Cafeteria** können die Eltern und Begleitpersonen neue Kontakte knüpfen, den Kreis der Familie durchbrechen und Ermutigung, Entlastung und Austausch für den Alltag finden.

Darüber hinaus bietet das Familienzentrum noch folgende **Angebote**:

- Kinderhüte
- Wickel- und Stillmöglichkeit
- Krabbelgruppe
- Kinderkleider- u. Spielsachenbörse (März/September)
- Kurse rund um die Themen Elternsein, Gesundheit und Kreativität
- Mütter- und Väterberatung
- Erziehungs- und Entwicklungsberatung
- Umfangreiche Infothek
- Rückbildungsgymnastik
- Wechselnde Angebote im Spielzimmer
- Interkultureller Frauentreff
- Möglichkeit zu bezahlter Mitarbeit in Spielzimmer und
- Vermietung der Räumlichkeiten

Weitere Informationen findest du auf der letzten Seite sowie auf unserer Homepage **[www.familienzentrum-winterthur.ch](http://www.familienzentrum-winterthur.ch)**.

# Inhaltsverzeichnis

Bericht vom Vorstand.....	4
Neues OK für die Börse .....	5
Besucherstatistik 2024 .....	6
Kursstatistik 2024 .....	7
Unser Team 2024 .....	8
«Multi-Kulti» - der interkulturelle Frauentreff .....	10
Finanzen .....	11
Verdankungen .....	13
Impressum.....	14



## Bericht vom Vorstand

Was vor 32 Jahren aus einer Initiative von engagierten Müttern entstand, hat sich über die Jahre zu einem professionell geführten Familienzentrum entwickelt. Der Beharrlichkeit und dem Einsatz der Gründerinnen verdanken wir, dass wir heute da stehen, wo wir sind! Wir sind ein Ort des Austausches, der sozialen und interkulturellen Integration, der Frühförderung von Kindern aus benachteiligten und bildungsfernen Familien und auch der Entlastung von Eltern.

Durch Sparmassnahmen konnte der letztjährige Verlust massgeblich reduziert werden. Im Spielzimmer wurden oft nur noch zwei Betreuerinnen eingeteilt. Was im Moment sehr gut funktioniert, da mehr Eltern bei den Kindern bleiben und weniger die Cafeteria besuchen. Dies bemerken wir hingegen auch in den Cafeteria-Einnahmen, die sichtbar zurückgegangen sind. Eine wichtige Aufgabe bleibt also, interessante Angebote zu schaffen, die neue Einnahmen generieren.

Im Frühling 2024 haben sich Bea Pfiffner und ihr langjähriges OK aus der Kinderkleider- und Spielsachenbörse zurückgezogen und einem neuen Team die Fäden überlassen, vielen herzlichen Dank für die langen Jahre Herzblut und Engagement für das Familienzentrum und die Börse, ihr wart super!!

Herzlichen Dank auch an unsere Mitarbeiterinnen in der Leitung, im Spielzimmer und in der Cafeteria sowie unseren vielen Freiwilligen. Mit eurem engagierten und herzlichen Einsatz gebt ihr dem „FamZe“ eine Seele. Ebenfalls danke ich meinen Vorstandskolleginnen für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit. Ich bin stolz, Teil davon zu sein.

Und zu guter Letzt danke ich vor allem den kleinen und grossen Besucher:innen. Erst durch euch wird das Familienzentrum Winterthur zu einem bunten und lebendigen Ort.



Carmen Hänle  
Präsidentin

## Neues OK für die Börse

Bereits 2022 hat sich das Organisationskomitee rund um Bea Pfiffner entschieden, nach fast 15 Jahren die Organisation einem neuen Team zu überlassen. Rechtzeitig wurden Personen gesucht und glücklicherweise auch im Herbst 2023 gefunden. Nach einer mehrmonatigen Übergabephase mit diversen Sitzungen war es dann im Frühjahr 2024 soweit: Mit einer gemeinsam geleiteten Börse wurden die Geschäfte übergeben. Seit der Herbstbörse im September 2024 ist das neue Team «allein» unterwegs, allerdings mit tatkräftiger Unterstützung einiger «alter» Börsenfrauen, die uns weiterhin mit ihrer Freiwilligenarbeit zur Verfügung stehen.



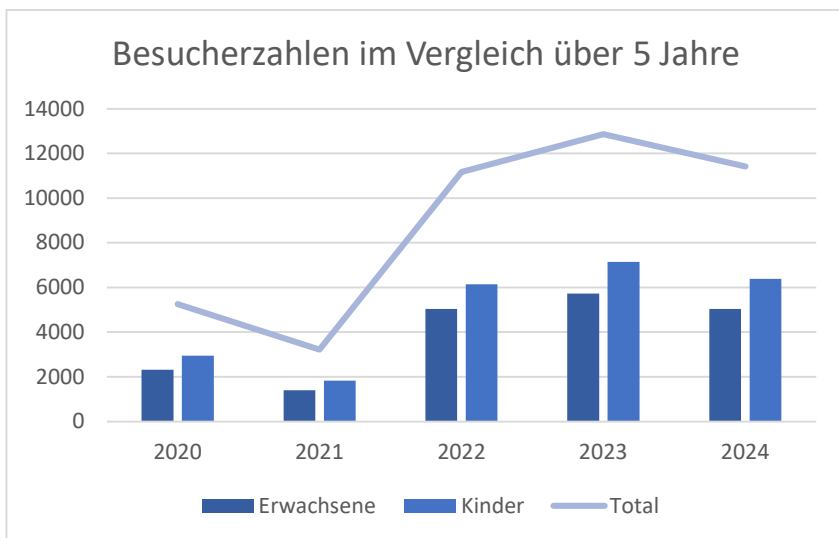
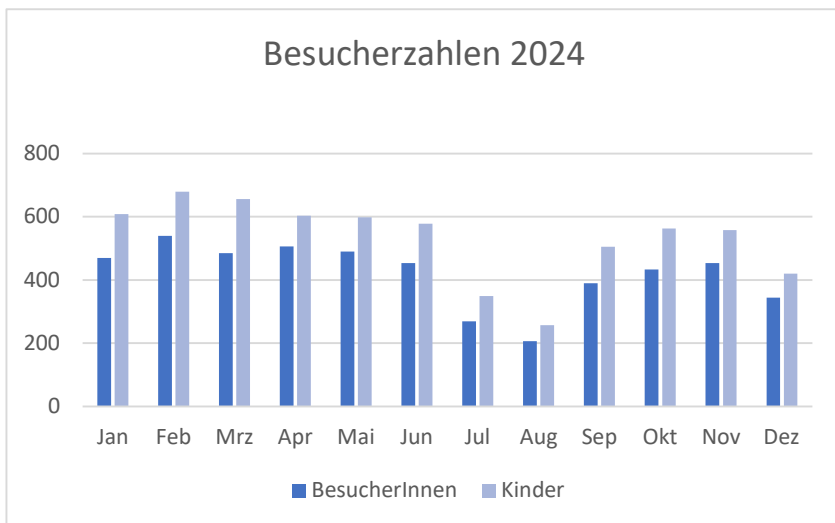
(Vlnr.: Patricia Schwendener, Marina Meili, Renate Arnold, Silja Ganz, Alessia Cavelti; auf dem Bild fehlen: Sandy Solter, Tina Scherzinger, Pamela Wälti)

Wir bedanken uns herzlich bei Bea Pfiffner und ihrem Team für ihren jahrelangen unermüdlichen Einsatz – ohne euch wäre die Börse heute nicht da, wo sie ist.

Das neue Team heißen wir herzlich willkommen und wünsche viel Erfolg für die nächsten Börsen.

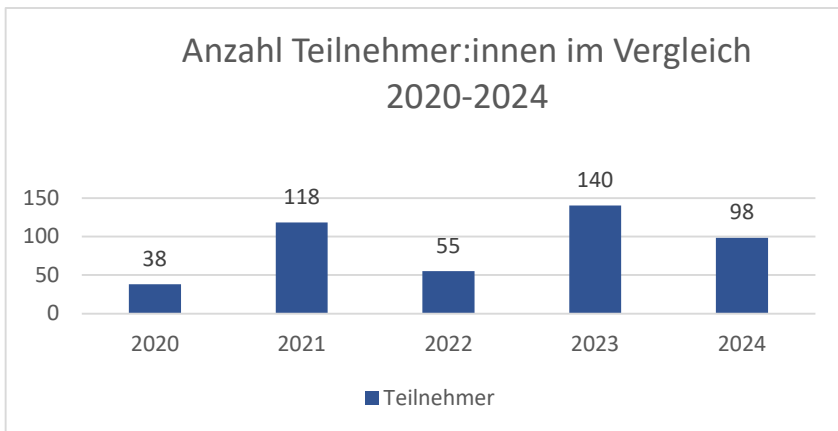
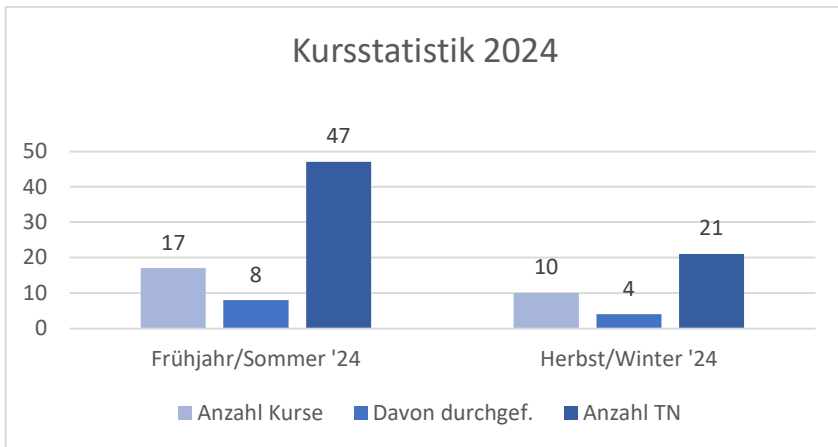
## Besucherstatistik 2024

Mit **11'411** Besucher:innen bleiben wir zwar hinter dem Vorjahreswert, im Mittel über die letzten Jahre aber im gewohnten Rahmen. Die Mitgliederzahlen bleiben ähnlich wie im Vorjahr bei 300.



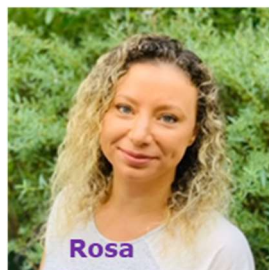
## Kursstatistik 2024

Auch 2024 bleibt das Kurswesen herausfordernd. Von angebotenen 27 Kursen mussten 15 mangels Teilnehmer abgesagt werden. Um den verschiedenen Bedürfnissen gerecht zu werden, haben wir auch Angebote während der Öffnungszeit mit Kinderbetreuung angeboten, einige gratis. Viele Anmeldungen kamen kurzfristig, teilweise nachdem der Kurs bereits abgesagt wurde. Daher haben wir bereits vor einigen Semestern die Anmeldefrist von 14 auf 7 Tage gesenkt. Unverbindliche Formate, für die es keine Anmeldung benötigt, werden besser angenommen, sind aber nur für wenig Kursformate geeignet.



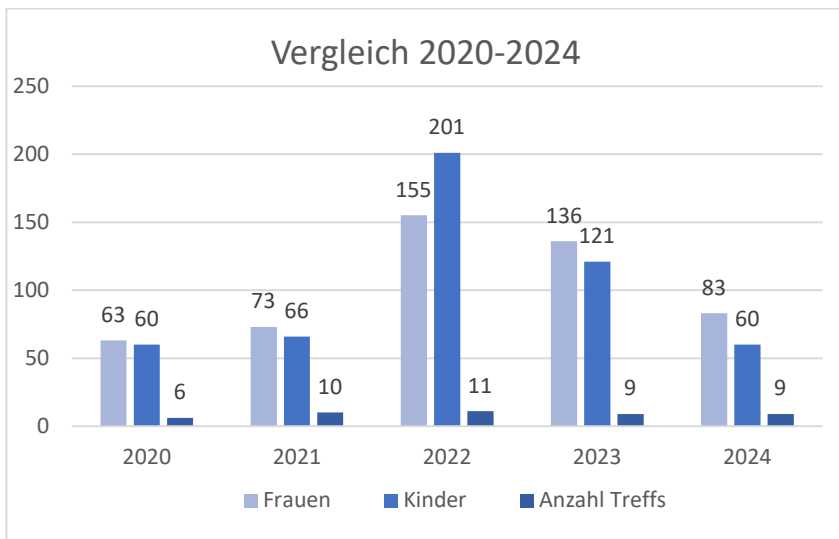
# Unser Team 2024





## «Multi-Kulti» - der interkulturelle Frauentreff

2024 konnten 9 Treffs stattfinden. Da einige der fixen Daten in die Schulferien oder auf Feiertage fielen, konnten die Treffs im Januar, Mai und August nicht stattfinden.



Unser Konzept, an jedem Treff einer Institution einen eigenen Raum zu geben, geht sehr gut auf. So konnten sich u.a. SRK, Stadtbibliothek, Mütter- und Väterberatung, Fachstelle Okey, Verein Familienstärken, Praxis für kleine Kinder, Heilpädagogische Fachstelle, FemmesTISCHE und InfoDESK der Stadt Winterthur vorstellen.

Im Mai waren wir mit einem Treff zu Gast bei der Ausstellung «Baby im Kopf» der ZhAW. Leider wurde dieser nicht angenommen, vermutlich, weil die Hürde, an einen anderen Ort zu kommen, zu hoch war. Daher fallen die Teilnehmerinnenzahlen 2024 deutlich geringer aus als im Jahr zuvor mit gleicher Anzahl Treffs.

Im Rahmen des Toleranztages konnten wir im September einen Vorlesenachmittag mit reichhaltigem Kuchenbuffet und neben Kaffee und Tee auch eine grössere Auswahl an Softdrinks anbieten.

# Finanzen

## Erfolgsrechnung per 31.12.2024

<b>Subventionen/Spenden</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
Stadt Winterthur (inkl. Integrationsförd.)	73 600,00	73 000,00
Bildungsdirektion Kanton Zürich - AJB	21 807,35	21 301,10
Stiftungen, Spenden	62 080,00	62 600,00
<b>Total Subventionen/Spenden</b>	<b>157 487,35</b>	<b>156 901,10</b>

<b>Ertrag</b>		
Mitgliederbeiträge	24 920,00	24 578,00
Kaffeebetrieb	14 053,30	18 761,21
Kinderhüeti	4 443,00	4 666,75
Kurswesen	14 250,00	15 665,40
Mieteinnahmen	21 025,00	21 977,00
Börsen	41 770,40	33 770,60
Diverse Aktivitäten/Einnahmen	10 044,80	11 989,70
Inserate im Programmheft	4 223,00	3 500,60
Chinderalbani/Albanifest	3 933,24	6 492,03
<b>Total Eigenertag</b>	<b>138 662,74</b>	<b>141 401,29</b>

<b>Total Ertrag</b>	<b>296 150,09</b>	<b>298 302,39</b>
---------------------	-------------------	-------------------

<b>Aufwand</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
Personalaufwand (inkl. Sozialleistungen)	193 381,76	204 502,24
Miete (inkl. Nebenkosten)	50 000,00	50 000,00
Aufwand Cafeteria	5 917,00	
Aufwand Kurse	7 083,10	
Aufwand Börsen	31 683,20	23 275,30
Übriger Sach-, Finanz- und Betriebsaufwand	23 026,53	42 836,76
Abschreibungen	-	775,00
<b>Total Aufwand</b>	<b>311 091,59</b>	<b>321 389,30</b>

<b>Ausserordentlicher Aufwand/Erfolg</b>	<b>-</b>	<b>-1 431,10</b>
--	----------	------------------

<b>Jahreserfolg</b>	<b>-14 941,50</b>	<b>-24 518,01</b>
---------------------	-------------------	-------------------

## Bilanz per 31.12.2024

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
Flüssige Mittel	128 572,45	148 866,97
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	9 429,38	15 293,94
Mobile Sachanlagen	2,00	2,00
<b>Total Aktiven</b>	<b>138 003,83</b>	<b>164 162,91</b>

<b>Passiven</b>	<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
Schulden aus Lieferung und Leistungen	4 476,93	8 420,30
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-8 562,01	2 130,60
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	17 177,95	13 759,55
Allgemeine Rückstellungen	42 500,00	42 500,00
Zweckgebundene Fonds	4 640,00	4 640,00
Vereinsvermögen	77 770,96	92 712,46
<b>Total Passiven</b>	<b>138 003,83</b>	<b>164 162,91</b>

## Revision

Christine Zolles  
Wylandstrasse 29  
8400 Winterthur

---

### Revisionsbericht an die Generalversammlung 2025 des Vereins Familienzentrum Winterthur

Als Revisorin des Vereins Familienzentrum Winterthur habe ich die Buchführung für die Rechnungsperiode vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 auf Basis von Stichproben geprüft.

Ich stelle fest, dass:

- die Buchführung ordnungsgemäss geführt ist
- die Jahresrechnung bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung korrekt ist
- die Belege lückenlos vorhanden sind

Das ausgewiesene Vereinsvermögen von CHF 77'770.96 stimmt mit den Vermögensausweisen überein. Die Erfolgsrechnung verzeichnet einen Verlust von CHF 14'941.50.

Aufgrund meiner Prüfung empfehle ich der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Winterthur, 18. März 2025

  
Christine Zolles

## Verdankungen

Wir finanzieren unseren Betrieb neben eigenen Erträgen (Betriebs- und Projekteinnahmen, Gratisstunden, Mitgliederbeiträge) hauptsächlich dank grosszügiger Betriebs- und Förderbeiträge von privaten Stiftungen, aus dem Leistungsvertrag der Stadt Winterthur, den Subventionen des Kantons sowie diversen Spenden. Ohne diese finanzielle Unterstützung könnte das Familienzentrum den Betrieb nicht aufrechterhalten. Ganz speziell möchten wir folgenden Geldgebern und Stiftungen für die grosszügige Unterstützung im Jahr 2024 danken:

- Stadt Winterthur
- Bildungsdirektion Kanton Zürich, Amt für Jugend und Berufsberatung
- Adele Koller-Knüsli Stiftung Winterthur
- Hilfsgesellschaft Winterthur
- Carl Hüni-Stiftung Winterthur
- Reformierte Kirchengemeinde Veltheim
- Stiftung für Diakonie und Kirche Veltheim

Auch für die gute Zusammenarbeit mit diversen Geschäften und Institutionen in Winterthur, die seit vielen Jahren regelmässig in unserem Programmheft inserieren, möchten wir uns bedanken.

Ein grosses Dankeschön geht an unseren Vorstand, unsere Projektfrauen, Freiwilligen und unsere Mitarbeiterinnen, die trotz der diesjährigen Herausforderungen hoch motiviert ihre Freizeit und Engagement für das Familienzentrum einsetzen. Ohne diese Arbeit wäre das Familienzentrum nicht finanzierbar. Ihr Einsatz trägt mit dazu bei, den Bestand des Familienzentrums zu sichern.

Ein herzliches Dankeschön an alle!



# Impressum

Verein Familienzentrum Winterthur  
St. Gallerstrasse 50  
8400 Winterthur  
info@familienzentrum-winterthur.ch  
www.familienzentrum-winterthur.ch  
Redaktion/Layout: Inken Schöner  
Titelseite: Tomi Schaltegger

<b>Betriebsleitung</b>	Inken Schöner
<b>Pädagogische Leitung</b>	Lena Wierzbicki
<b>Leitung Spielzimmer</b>	Lena Wierzbicki Lusine Petrosyan (Stv.)
<b>Leitung Cafeteria</b>	Rosa Martin
<b>Freiwillige</b>	Renate Arnold Alessia Cavelti Silja Ganz Barbara Heimgartner Karin Hofer Patrik Hochreutener Ania Hollenstein Marina Meili Mie-Giong Rüttsche Christina Scherzinger Patricia Schwendener Sandy Soller Anabelle Villard Pamela Wälti Alex Wiget ca. 100 Helfer:innen an jeder Börse im Frühling und Herbst
<b>Interkultureller Frauentreff</b>	Alexandra Etter – Koordination Taghrid Touba – Kinderbetreuung Marli Oliveira - Kinderbetreuung
<b>Revision</b>	Christine Zolles
<b>Vorstand</b>	Carmen Hänle – Präsidentin Bea Pfiffner – Finanzen Diana Müller – Personal Nicole Sturzenegger – Projekte

